



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 841 89-41753

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Rallycross-WM: Audi-Pilot Ekström ist zurück

- **Weltmeister Mattias Ekström wieder am Steuer seines Audi S1 EKS RX quattro**
- **Ekström: „Wir wollen in Kanada den vierten Sieg holen“**

Ingolstadt/Neuburg, 1. August 2017 – Nach sechs Wochen Sommerpause röhren am Wochenende in der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft wieder die Motoren. Der achte von insgesamt zwölf Läufen geht vom 4. bis 6. August im kanadischen Trois-Rivières über die Bühne – und Weltmeister Mattias Ekström kehrt ans Steuer seines Audi S1 EKS RX quattro zurück. Sein Heimspiel in Schweden hatte der Audi-Werksfahrer aufgrund von Rennen in der DTM verpasst.

Nach der Sommerpause, in der das Team seine Akkus aufgeladen hat, gibt es beim Rennen in Übersee nur ein Ziel: den nächsten Sieg. „Drei Erfolge bislang sind nicht schlecht. Aber in Kanada wollen wir den vierten großen Pokal gewinnen“, sagt Ekström. „Das ist absolut realistisch, denn die schnelle Strecke liegt mir und unserem Audi S1 EKS RX quattro. Es gibt eine spektakuläre lange Gerade und gleich zwei Sprünge, die richtig viel Spaß machen.“ Vor dem achten Saisonlauf liegt Ekström in der Fahrerwertung auf Rang drei, ebenso wie EKS in der Teamwertung.

Auch Ekströms Teamkollege hat die nächste Trophäe fest im Visier. Toomas Heikkinen stand in den vergangenen drei Jahren in Kanada im Finale. 2015 belegte er Platz zwei. „Es ist mein Ziel, die Serie in Trois-Rivières fortzusetzen. Und dann möchte ich natürlich wieder auf dem Podest stehen“, sagt der Finne. „2016 gab es unmittelbar vor dem Finale einige Regenschauer. Petter Solberg und ich waren die Einzigen, die auf Slicks ins Rennen gegangen sind. Mein Start war perfekt, aber auf der nassen Strecke waren wir nicht schnell genug, um aufs Podium zu fahren.“

Auf dem Straßenkurs, der unter anderem über eine Pferderennbahn führt, ist der Finaleinzug auch das Minimalziel des dritten EKS-Fahrers Reinis Nitišs. Der Lette nutzte die Sommerpause für einen Abstecher in den Rallyesport und fuhr bei der Rallye Lettland auf Gesamtrang fünf. Zudem stellte er seine Nervenstärke bei einem Bungeesprung auf die Probe. „Das waren tolle Erfahrungen, aber jetzt bin ich froh, dass es in der Rallycross-WM endlich weitergeht“, sagt Nitišs. „Ich kann es kaum erwarten, in Kanada endlich wieder am Steuer meines Audi S1 EKS RX quattro zu sitzen und um Meisterschaftspunkte zu kämpfen.“



Über Canada RX

Strecke	Circuit Trois-Rivières, 125 km nordöstlich von Montreal
Streckenlänge	1.370 m (Joker-Runde: 1.455 m)
Untergrund	59 % Asphalt, 41 % Schotter
Kurven	4 links, 7 rechts
Topspeed	ca. 200 km/h
Nennungen	20 Supercars
Rundenrekord	Timur Timerzyanov (RUS), 47,141 Sek. (2016)
Sieger 2016	Timmy Hansen (S), 5.17,826 Min.
Rennlänge	4 Runden (Qualifying), 6 Runden (Halbfinale und Finale)

Zeitplan, Ortszeit (MESZ – 6 Stunden)

Freitag, 4. August

17.30–18.30 Uhr Fahrerparade und Pressekonferenz in Trois-Rivières (mit Mattias Ekström)

Samstag, 5. August

09.15–10.55 Uhr Freies Training 1 & 2

14.00–15.00 Uhr Qualifying 1 (Q1)

16.30–17.30 Uhr Qualifying 2 (Q2)

Sonntag, 6. August

09.30–10.30 Uhr Qualifying 3 (Q3)

11.15–12.30 Uhr Qualifying 4 (Q4)

15.00–15.50 Uhr Halbfinale und Finale

Weitere Informationen und Inhalte

- [Infos zum Audi-Engagement in der Rallycross-WM](#)
- [Ergebnisse und Punktestände](#)
- [Fotos](#)

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.